

Presse-Einladung

Fürth, 03. März 2026

Jubiläum 200 Jahre Auferstehungskirche

Festprogramm mit dem Motto „Eine Reise durch das Meer der Zeit“

Die Auferstehungskirche Fürth feiert dieses Jahr ihr 200jähriges Jubiläum. Die Festlichkeiten starten am Sonntag, 15. März.

Zwei Jahrhunderte geistlicher, gesellschaftlicher und kultureller Geschichte bündeln sich zum Jahresthema unter dem Motto „Eine Reise durch das Meer der Zeit“.

Dabei spannt das Konzept des Jubiläums einen bewusst weiten Bogen: Gestern – Heute – Morgen, 1826, 2026 und 2226. Dieses Dreiklang-Prinzip bildet die Grundlage der gesamten Programmgestaltung. Künstlerische und musikalische Akzente sollen die drei Zeitfenster nicht nur illustrieren, sondern sinnlich erfahrbar machen und ein Eintauchen in unterschiedliche Epochen, Stimmungen und Visionen vermitteln.

Die kuratorische Leitung des Jubiläums liegt in den Händen von Ulrike Irrgang, Dipl.-Designerin, freischaffende Künstlerin und seit 2003 in Fürth ansässige interdisziplinäre Kunst-Akteurin. Für das Jubiläumsjahr hat sie ein Programm entwickelt, das epochenübergreifend arbeitet und so die Auferstehungskirche zum Resonanzraum des Zeitreisemottos macht.

Mit dem Auftakt am Sonntag, den 15. März richten Pfarrer Rüdiger Popp und Karl-Heinz Häfner den Blick zurück in das Jahr 1826, die Geburtsstunde der Kirche. Unter dem Thema „Ein anderes Auferstehen“ gestalten sie einen historischen Gottesdienst und nehmen darin historische Perspektiven, gesellschaftliche Umbrüche und theologische Gedankenwelten des frühen 19. Jahrhunderts mit auf.

In der Eröffnungsmatinee „Klangkunstwerke – Der Sound des Klassizismus“ um 11 Uhr entführt Kirchenmusikdirektorin Sirka Schwartz-Uppendieck in jene Ära, in der die Auferstehungskirche entstand. Orgelmusik und Kunstlieder von Carl Czerny lassen die Eleganz, Schönheit und Lebensfreude dieser großen europäischen Kulturperiode aufleuchten.

Im Anschluss findet die Ausstellungseröffnung „200 Jahre Auferstehungskirche“ statt, ein Zeitreise-Spaziergang mit Stationen.

Anhang: Festprogramm
Kontakt: Rüdiger Popp, Pfarrer der Auferstehungskirche,
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de, 0911 7499900, 0151 18549232

Mit freundlichen Grüßen,
C. Lehner